

## **Diskotheek: W.A. Mozart: Streichquartett Nr.14 G-Dur KV 387**

**Montag, 29. April 2019**                      **20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur**  
**Samstag, 04. Mai 2019**                      **14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)**

**Gäste im Studio: Isabelle Ladewig (Geigerin) und Thomas Leininger (Cembalist)**

**Gastgeberin: Benjamin Herzog**

### **Das Resultat**

Den Jungen haben die beiden Experten schliesslich den Vorrang gegeben: dem 2007 gegründeten Quatuor Cambini aus Paris. Später gegründet jedenfalls als das Quatuor Mosaiques, die seit 1989 zusammenspielen. Deren Aufnahme fand zwar grossen Gefallen durch die feinen Farben, das nuancierte Spiel. Eine Einspielung, die eher pastellfarben daherkommt im Vergleich zu der kräftiger zupackenden Version des Cambini-Quartetts. Detailreichtum, ja sogar Detailgenuss verspürten die Experten in dieser Aufnahme. Der Text plastisch gearbeitet und im Klang gut umgesetzt. Vor allem im langsamen Satz kam auch der emotionale Fahrplan hier am besten zur Geltung, also wie Mozart mit Tonarten eine Geschichte erzählt vom heiteren unbeschwerten C-Dur über Es-Dur und g-Moll, c-Moll wieder zurück in die Grundtonart jenes Satzes.



**Aufnahme 5:**  
Quatuor Cambini-Paris  
Ambrosie AM 213 (2014)